

Jahresbericht der Stadtbücherei Besigheim - Kalenderjahr 2022 -

Inhaltsverzeichnis

1.	Leistungsdaten 2018 bis 2022 im Überblick	1
2.	Ausleihzahlen (Fünfjahresvergleich)	2
3.	Neue Digitale Angebote: Freegal + Tigerbooks	3
4.	Kinderbücherei Ottmarsheim	3
5.	Veranstaltungen	4
	Exkurs: Die Öffentliche Bücherei als "Dritter Ort"	5
6.	Fazit	6
7.	Aktuelles / Aussicht 2023	6

1. Leistungsdaten 2018 bis 2022 im Überblick

	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung 2021 zu 2022
			Corona	Corona		
Entleihungen gesamt	101.835	106.705	98.800	75.404	101.027	+ 25.623
<i>davon Entleihungen KiBü-Ottmarsheim</i>	7.767	8.244	7.360	3.771	8.052	+ 4.281
<i>davon E-Medien</i>	9.138	11.864	15.544	17.245	20.190	+ 2.945
Aktive Benutzer	1.993	2.102	1.685	1.520	1.769	+ 249
Besucher Hauptstelle	* nicht erfasst	* nicht erfasst	17.073	13.930	24.565	+ 10.635
Neuanmeldungen	351	438	278	369	387	+ 18
Büchereibesuche (Schulen und Kindergärten)	26 470 Schüler	44 773 Schüler	19 372 Schüler	29 518 Schüler	36 633 Schüler	+ 7 +115
Veranstaltungen	30 901 Besucher	24 1005 Besucher	11 494 Besucher	8 539 Besucher	12 961 Besucher	+ 4 + 422
Öffnungsstunden (HSt.17 St.+ KiBü 6 St. pro Woche)	1.098	1.074	942	837 (davon 220 „Click&Meet“)	1.082	+ 245
Ausleihen pro Öffnungsstunde (vor Ort / ohne E-Medien)	84	88	88	69	75	+ 6

Tab. 1

2. Ausleihzahlen (Fünfjahresvergleich)

Nach 2 Pandemie Jahren, in denen es schwierig war ernstzunehmende Schlussfolgerungen oder Vergleiche hinsichtlich der Ausleihzahlen zu ziehen, lohnt sich 2022 erstmals wieder ein Blick auf die Entleihungen und Entwicklungen der jeweiligen Sachgruppen.

Mediengruppe	Entleihungen					Vergleich 2022 - 2018 (in %)
Jahr	2018	2019	2020	2021	2022	
			Corona	Corona		
Sachliteratur	9372	9148	7646	4156	6061	- 35 %
Schöne Literatur (Romane)	13202	11784	10276	6485	8854	- 32 %
Kinder- und Jugendliteratur	35579	38888	39567	28856	38877	+ 9 %
Zeitschriftenhefte	2379	2088	1929	1529	2059	-13 %
Print-Medien zusammen	60.532	61.908	59.418	41.026	55.851	- 8 %
Musik-CDs	1282	1045	732	244	386	- 70 %
Hörspiel-CDs für Kinder+Jugendliche	14872	16001	14901	8796	12127	-18 %
CD-Tonies	75	530	951	752	1571	+ 1995 %
Literatur-CDs	2394	2193	1262	591	1008	- 48 %
DVDs	9200	8525	7080	3836	5307	- 42 %
CD-ROMs	313	301	220	58	72	- 77 %
Spiele	2432	2424	2181	1464	2197	- 10 %
Konsolenspiele	1597	1914	1832	1392	2318	+ 45 %
Non-Books zusammen	32.165	32.933	29.159	17.133	24.986	- 22 %
Entleihungen vor Ort (ohne E-Medien)	92.697	94.841	88.577	58.159	80.837	- 13 %
E-Medien (Onleihe)	9.138	11.864	15.544	17.245	20.190	+ 121 %
Summe der Entleihungen	101.835	106.705	98.800	75.404	101.027	- 1 %

Tab. 2

Obwohl erst im April 2022 sämtliche Corona-Zutrittsbeschränkungen aufgehoben wurden, ist es beachtlich, dass im Jahr 2022 wieder über 100.000 Entleihungen erreicht wurden.

Spannend ist dabei vor allen Dingen die Erkenntnis, dass neuere Medienarten wie E-Medien (via Onleihe), Tonies und Konsolenspiele „veraltete“ Mediengruppen wie CDs und DVDs ersetzen und kompensieren können.

Hervorzuheben ist auch, dass die Kinder- und Jugendliteratur, als einziges Print-Medium, konstante Ausleihzahlen erreicht und im Fünfjahresvergleich sogar um 9 % angestiegen ist.

3. Neue Digitale Angebote: Freegal + Tigerbooks

Neben der klassischen Onleihe (seit 2012) hat die Stadtbücherei Besigheim während der Pandemiejahre weitere digitale Angebote für die Nutzer/-innen der Stadtbücherei ins Leben gerufen:

Freegal (kostenfreies Musikstreaming) - seit 03/2022:



Mit Ihrem Bibliotheksausweis können Nutzer/-innen gratis und werbefrei täglich 3 Stunden Musik streamen und wöchentlich 3 Lieblingslieder downloaden. Auch zahlreiche beliebte Kinder-Hörspiele gibt es dort zum Anhören.

Tigerbooks (Leseförder-App) - seit 2021:



Die kleineren Leser/-innen der Stadtbücherei haben über Ihren Bücherei-Ausweis kostenlosen Zugriff auf ca. 6.000 digitale Kinderbücher. Attraktiv macht diese Leseförder-App aber nicht nur das Lesen an sich, sondern vor allem auch die Animationen, Lern- und Lesespiele sowie eine Vorlesefunktion.

Die Streaming- und Nutzungszahlen dieser beiden Services werden offiziell leider **noch nicht** in der offiziellen Deutschen Bibliotheksstatistik erfasst. Daher lohnt hier besonders ein Blick auf die Zahlen:

Freegal:

- 71 verschiedene Nutzer/-innen haben via Browser/App insgesamt 4.277 Lieder/Hörspiele gestreamt. 21 verschiedene Nutzer/-innen haben 113 Lieder für den privaten Besitz heruntergeladen.

Tigerbooks:

- 69 Nutzer/-innen haben via App 946 Kinderbücher ausgeliehen.

Zum Vergleich: Die Onleihe haben im zurückliegenden Kalenderjahr 347 Nutzer/-innen der Stadtbücherei Besigheim genutzt. Im ersten Jahr der Onleihe (2012) waren es 101 Nutzer/-innen.

Tigerbooks und Freegal sind tolle und moderne digitale Angebote, die der Stadtbücherei einen modernen Anstrich geben. Ob diese Angebote ein ähnlich großer Erfolg wie die Onleihe werden, bleibt abzuwarten. Beide Angebote sind jährlich kündbar.

4. Kinderbücherei Ottmarsheim

Durch die Erweiterung und Modernisierung der Zweigstelle in Ottmarsheim konnte die Stadtbücherei endlich auch vermehrt Kindergärten und Schulklassen ins Alte Rathaus einladen. So kamen 3 Schulklassen und 4 Kindergartengruppen zu einem Bücherei-Besuch, um die neuen Räumlichkeiten und Möglichkeiten vor Ort kennenzulernen.

Auch die Veranstaltungsarbeit konnte, nach der Corona-Frühjahrschwelle, wieder starten.

Zu vier Veranstaltungen (u. a. eine Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen der KiBü) kamen ca. 179 Gäste.

Der Besucherzähler, der Anfang 2022 installiert wurde, zählte bis zum Ende des Jahres 2.705 Besucher.

Auch die Vorort-Entleihungen in der Zweigstelle spiegeln den Erfolg des Umbaus wider. So wurde im Fünfjahresvergleich, auch dort, ein Ausleihplus verzeichnet:

Jahr	2018	2019	2020	2021	2022	Vergleich 2022 - 2018 (in %)
Entleihungen vor Ort Insgesamt (o. E-Medien)	92.697	94.841	88.577	58.159	80.837	- 13 %
davon Entleihungen KiBü-Ottmarsheim	7767	8244	7360	3771	8052	+ 4 %

Tab. 3

Das liegt zum einen daran, dass Digitale Medien im Grundschulalter kaum über die Onleihe entliehen werden. Zum anderen aber natürlich auch an der Erweiterung und Modernisierung der Zweigstelle.

5. Veranstaltungen

Corona bedingt war es erst ab April 2022 wieder vertretbar, Veranstaltungen durchzuführen.

Wie vor der Pandemie, konnten endlich wieder gewohnte Angebote wie Kindertheater, Lesungen, Bücher-Flohmarkt, Kinder-Kino und Vorlese-/Bastelnachmittage offeriert werden.

Zusätzlich gab es zum 25-jährigen Bestehen der Kinderbücherei Ottmarsheim einen „Tag der offenen Tür“, an dem die neuen Räumlichkeiten der Kinderbücherei bestaunt werden konnten. Mit einem Zauberprogramm, Softeis und Bastelangeboten konnten so ca. 90 Besucher in die Zweigstelle gelockt werden.

Hervorzuheben ist auch wieder der Sommerleseclub, bei dem sich 100 Schüler/-innen über die Sommerferien Preise „erlesen“ konnten.

In Zusammenarbeit mit den Besigheimer Schulen wurden auch wieder Autorenbegegnungen organisiert. 360 Schüler/-innen lauschten dabei den Geschichten eines bekannten Autors und einer erfolgreichen Illustratorin.

Insgesamt nahmen knapp 1.000 Besucher an 12 Veranstaltungsangeboten teil.

In ca. 17 Pressemitteilungen konnte die Stadtbücherei auch in der Tagespresse auf sich und ihre Angebote aufmerksam machen.



Exkurs: Die Öffentliche Bücherei als „Dritter Ort“

Nach Jahren der Pandemie, in denen die Stadtbücherei viel mit Improvisation und Organisation beschäftigt war, soll der Fokus vermehrt wieder auf die Zukunft gerichtet werden.

In den vergangenen Jahren hat in Bibliothekskreisen ein vermehrt beachteter Paradigmenwechsel stattgefunden. Der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) formuliert diesen mit der Leitidee des „Dritten Ortes“.

Was ist das Konzept des „Dritten Ortes“?

Bibliotheken befinden sich seit Jahren in einem fortlaufenden Transformationsprozess. Im Zuge der Digitalisierung und des Verlusts ihres Informationsmonopols entwickeln sie sich weg von der reinen Medienausleihe mit Beratung und Aktivitäten der Leseförderung hin zu einem lebendigen Erlebnisraum mit hoher Aufenthaltsqualität und vielfältigen Möglichkeiten, sich auszutauschen und weiterzubilden. Von zentraler Bedeutung für diesen Wandlungsprozess ist das Konzept des Dritten Ortes.

...
*Gemeinsam ist den verschiedenen Interpretationen ein Abschied vom traditionellen Fokus auf das Verleihen von Büchern hin zu einer stärkeren Orientierung an den Bedürfnissen der Menschen, die eine konkrete Bibliothek nutzen (sollen). In diesem Zuge werden Bücher-, CD- und DVD-Regale in der Regel deutlich reduziert zugunsten von gemütlichen Sitzgelegenheiten und Raum für die Besucher*innen und ihre verschiedensten Aktivitäten.*

➤ <https://www.bibliotheksverband.de/dritter-ort>



In dem Wissen und mit der Erfahrung, dass sich Öffentliche Büchereien stets, der sich ändernden Mediennutzung und Bedürfnisse der Nutzer/-innen, anpassen müssen, begrüßt die Stadtbücherei Besigheim diesen Paradigmenwechsel.

In der Zweigstelle Kinderbücherei Ottmarsheim konnte, durch die Erweiterung und die genehmigten Fördergelder Anfang des Jahres 2022, die Grundidee des „Dritten Ortes“ bereits umgesetzt werden. Es gibt dort nun deutlich mehr Platz und eine verbesserte Aufenthaltsqualität.

In der Hauptstelle gestaltet sich die Thematik deutlich schwieriger. Die begrenzte Raumkapazität von 264 m² lässt wenig Platz für die vielseitigen und unterschiedlichen Bedürfnisse der Nutzer/-innen.

Aktivitäten wie Zeitung lesen, mit dem öffentlichen WLAN am Laptop arbeiten oder sich in Ruhe vom Medienangebot berieseln lassen kollidieren im Alltag natürlich häufig mit den Bedürfnissen der Kinder und Familien, die gemeinsam ein Brettspiel spielen oder den tiptoi-Stift ausprobieren. Oft finden natürlich auch Treffen und Konversationen zwischen den Bürger/-innen statt. All das und vieles mehr soll und darf in einer Öffentlichen Bücherei möglich sein.

In den Leitlinien (2009) des dbv und des Regierungspräsidiums werden für öffentliche Bibliotheken 60 m² pro 1.000 Einwohner empfohlen. Mit ca. 25 m² pro 1.000 Einwohner liegt die Stadtbücherei Besigheim landkreisweit im hinteren Viertel.

Die Transformation der Stadtbücherei Besigheim zu einem „Dritten Ort“ für Bürger/-innen, an dem möglichst viele Bedürfnisse der Nutzer/-innen abgedeckt werden, stellt aufgrund der geringen Fläche eine Herausforderung dar.

Einen ersten kleinen Schritt, in Richtung „Dritter Ort“, konnte die Stadtbücherei dennoch auch in der Hauptstelle zum Ende des Jahres 2022 gehen.

Dabei wurden die klobigen und veralteten Internetarbeitsplätze abgebaut, 2 Regale umgestellt und durch Teppiche und Hängelampen das Wohlfühl und die Gemütlichkeit gesteigert. Das Feedback der Nutzer/-innen ist auffallend positiv.

6. Fazit

Die Stadtbücherei erholt sich langsam aber sicher von den schwierigen Corona-Jahren. An den Aktiven Nutzer/-innen ist am Deutlichsten zu erkennen, wie sehr die Stadtbücherei Besigheim unter der Pandemie zu leiden hatte.

Innerhalb der 2 Corona-Jahre gingen 28 % der aktiven Nutzer/-innen verloren. Die Erkenntnis, dass im Kalenderjahr 2022 bereits wieder 16 % zurückgewonnen wurden, obwohl erst im April alle Zutrittsbeschränkungen fielen, ist erfreulich und lässt hoffnungsvoll in die Zukunft blicken.

Jahr	2019	2020	2021	2022
Aktive Nutzer/-innen	2102	1685	1520	1769
		- 20 %	-10 %	+16 %

Tab. 4

7. Aktuelles / Aussicht für 2023

Steigende Büchereinnutzung 2023

Im Januar und Februar 2023 hat die Nutzung der Stadtbücherei spürbar und nachweisbar angezogen. Alleine in den ersten 2 Monaten hatten wir 85 Neuanmeldungen und ein Ausleihplus von 8 % zum Vorjahr. Ob sich das fortsetzt bleibt abzuwarten.

Erste Begründungsansätze sind die hohe Inflation und der Papiermangel, die die Buchpreise allein im Jahr 2022 zwischen 5-10 % haben ansteigen lassen.

Instagram

Die Stadtbücherei plant, noch in diesem Kalenderjahr, künftig auch über Instagram aktiv zu werden. Zusätzlich zu Facebook, sollen Interessierte so aktiv über Veranstaltungen und aktuelle Büchereithemen informiert werden. Einige größere Büchereien im Landkreis nutzen diese Möglichkeit bereits erfolgreich.

Besigheim, 10.03.2023

Lutz Schützler